

Protokoll:

Aus dem Gremium wird erfragt, welche Gründe zur Aufstellung einer Konzeption geführt haben. Die Vorsitzende erläutert, dass die Konzeption eine zielgerichtetere und konkretere Arbeit mit den Menschen mit Behinderung vor Ort ermöglicht. Die Sozialplanerin der Stadt ergänzt, dass durch die neue Konzeption die bisherige Aktionsplanung aus dem Vertrag aus dem Jahr 2012 weiterentwickelt wird.